

Beste Aussichten

epplerfenster

einblicke

WOHNHAUS Selbmann
in Kusterdingen-Immenhausen

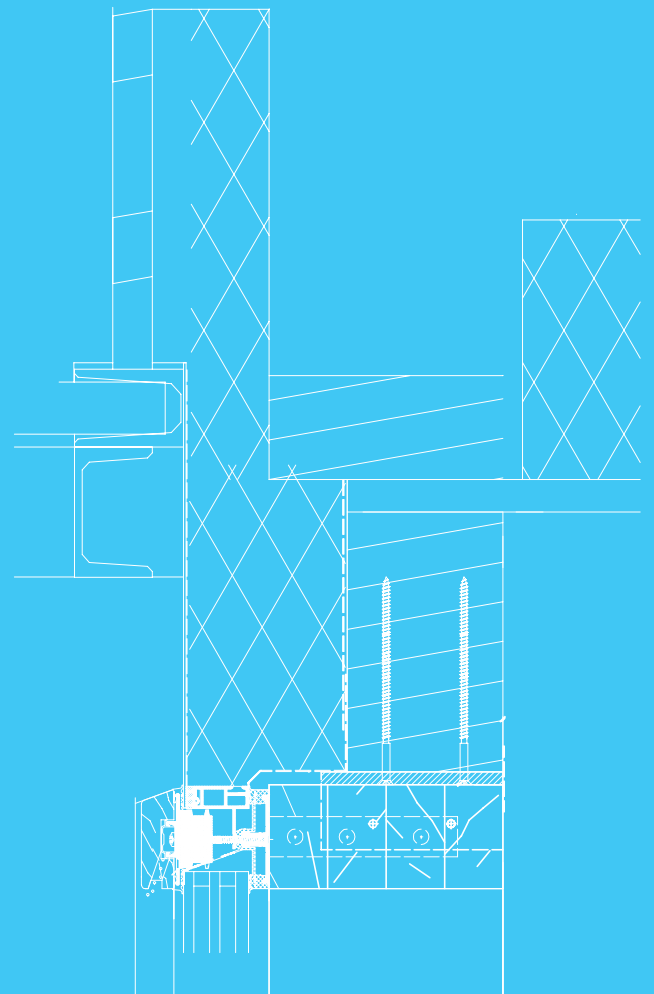


epplerfenster GmbH & Co. KG · Sanettastraße 2 · 72469 Meßstetten
Telefon 0 74 31/94 88-0 · www.epplerfenster.de

SCHÜCO



Im Norden befinden sich kompakt in einem 13 m langen Flur Eingangsbereich, einläufige Treppe, Haustechnik und Küche. Im EG direkt darüber ist ein gleicher Flur mit Magazin, WC, Dusche, Sauna und Waschrack.

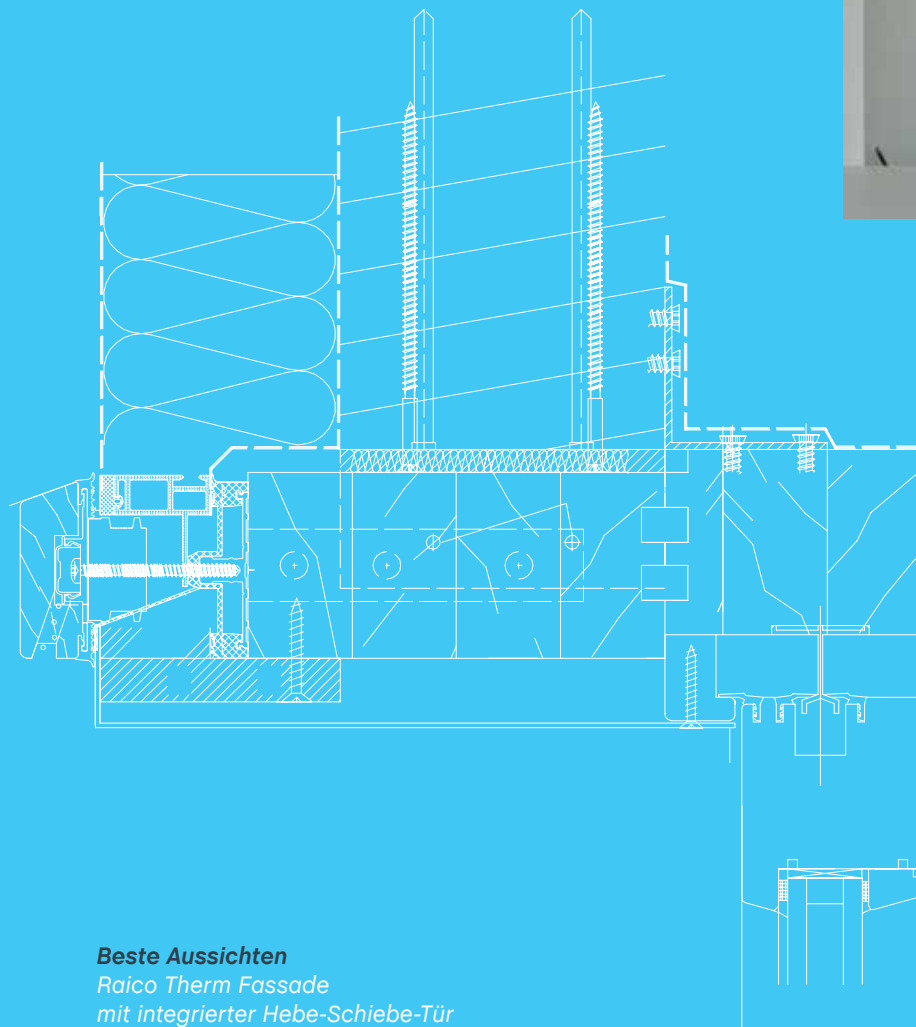


Beste Aussichten
Raico Therm 76 HI Fassade
mit Holzabdeckleisten





Das 2/3-Wohnhaus dient dem Ehepaar Selbmann als Wohn- und Arbeitshaus. Die Künstlerin und der Architekt legten höchsten Wert auf Naturverbundenheit, niedrigen Energieverbrauch und ein Maximum an Tageslicht. Dazu kommt ein großflächiger Weitblick auf die Umgebung und die Schwäbische Alb. Eine Konzentration auf das Wesentliche zeigt sich innen wie außen. Entworfen haben das Haus der Sohn Sebastian und dessen Freundin Daniela Walz – beide angehende Architekten. Die Bauausführung lag in der Verantwortung von Hartmaier und Partner Architekten BDA, Münsingen.



Beste Aussichten
*Raico Therm Fassade
 mit integrierter Hebe-Schiebe-Tür*



Das 2/3-Wohnhaus Selbmann in Kusterdingen-Immenhausen.

Architekt Selbmann, Kusterdingen-Immenhausen

Das für den Hugo Häring Preis nominierte und 2011 erbaute Wohnhaus wird vom Künstler- und Architektenpaar Selbmann bewohnt. Der Holzrahmenbau mit hinterlüfteter Fassadenverschalung wird durch Zellulose gedämmt und weist eine Wohnfläche von 140 Quadratmetern auf.

Höchsten Wert wurde auf die natürliche und recyclingfähige Weißtanne zur Fassadengestaltung gelegt. Es wurden passivhaustaugliche Dreischeibenverglasungen eingesetzt, lediglich die Schiebeelemente wurden wegen des Gewichts nur mit einer Zweischeibenverglasung ausgeführt. Nord-, Ost- und Westfassade sind geschlossen. Im Ost- und Westteil belichtet ein vertikales Band mit Fenstertüren den Flur und lenkt den Blick ins Freie. Die atelierartigen Großräume im Süden sind raumhoch verglast, die festverglasten Fassadenteile direkt auf die tragenden Stützen geklemmt. So entsteht der Eindruck, im Freien mit Blick auf die Alb zu wohnen und zu arbeiten.

Die Architekten erhielten für dieses Haus den Holzbaupreis Baden-Württemberg 2012, eine Auszeichnung und eine Anerkennung bei der Hugo Häring Auszeichnung 2011 der BDA Kreisgruppe Neckar Alb, den Preis der Architektenkammer Baden-Württemberg und des Landkreises Tübingen im Wettbewerb „Beispielhaftes Bauen“.

Unsere Technik

- Holz-Alu Pfosten Riegel Fassade im System Raico Therm 76 Al
- Hebe-Schiebe-Türen EV 1 silber eloxiert
- Aluimse in EV 1 silber eloxiert
- 3-fach Wärmedämmglas UG 0,7 mit warmer Kante Thermix schwarz

